

Pressemitteilung

HKX fahren mit DB-Tickets

HKX und Deutsche Bahn nun Partner: Kooperation zur Anerkennung des DB-Nahverkehrstarifs

(Köln, den 28.01.2015) Am 01.02.2015 ist es soweit: Ab diesem Tag erkennt der Hamburg-Köln-Express (HKX) in seinen Zügen neben den HKX-Tickets auch die Fahrkarten nach den Beförderungsbedingungen der Deutschen Bahn (DB) an. Möglich wird dies durch die Kooperation von HKX mit der DB. Diese im Nahverkehr in Deutschland üblichen Kooperationen gibt es mit vielen Nahverkehrspartnern, so auch mit Bahnen wie metronom, trans regio, der NordWestBahn oder der Westfalenbahn. Dies stellt eine einheitliche Anwendung von Tarifen sicher. Eine entsprechende Grundsatzvereinbarung über die vorläufige Anerkennung haben die beiden Unternehmen jetzt abgeschlossen. „Die Integration in den Nahverkehrstarif ist ein Meilenstein für uns“, sagt Hans Leister, General Director Passenger Services – Europe bei RDC. „HKX und DB sind nun Partner. HKX wird damit als eigenwirtschaftlich fahrendes Eisenbahnunternehmen in die bestehenden Kooperationsmechanismen des Nahverkehrs integriert und damit Teil des deutschen Bahnsystems.“

„Die jetzt getroffene Grundsatzvereinbarung erweitert die Reisemöglichkeiten der Bahnkunden auf unkomplizierte Weise und steigert damit die Attraktivität des Schienenverkehrs“, sagt Dr. Thomas Schaffer, Leiter Marketing DB Regio.

Das bringt Vorteile für alle Kunden: Sie können jetzt mit nur einem Ticket zum Beispiel von Kiel nach Koblenz fahren und dabei zwischen Hamburg und Köln den HKX nutzen. Und da bei HKX die Nahverkehrspreise gelten, können sie dies mit einem besonders günstigen Nahverkehrsticket tun.

Neben den Tickets des DB-Nahverkehrs werden im HKX aber auch alle DB-Fernverkehrsfahrkarten, Sparpreis-Tickets, Zeitkarten des Fern- und Nahverkehrs und die BahnCard100 anerkannt. Das ist besonders interessant für Reisende, die zwischen Hamburg und Köln ihren Zug verpasst haben oder auf eine Alternative suchen, weil ihr Zug ausfällt oder eine Verspätung hat. „Bisher mussten diese Reisenden bei uns zusätzlich zu ihrer DB-Fahrkarte ein HKX-Ticket lösen,“ sagt Carsten Carstensen, Geschäftsführer der Hamburg-Köln-Express GmbH. „Nun können sie einfach einsteigen und mit uns weiterfahren.“

Parallel zu den DB-Fahrkarten gelten im HKX, wie gewohnt, die HKX-Tickets weiter. Auch die Buchung auf HKX.de und alle weiteren Vertriebswege bleiben bestehen. „Dies ist vor allem wichtig für Kunden, die den HKX innerhalb von Verbundgebieten wie dem VRS, VRR, VGM und HVV oder im Gültigkeitsbereich eines Länder-Tickets nutzen wollen,“ sagt Carsten Carstensen. Denn Verbund- und Länder-Tickets werden im HKX zunächst noch nicht anerkannt. Fahrgäste, die innerhalb dieser Tarifgrenzen mit dem HKX unterwegs sind, können dies nur mit einem HKX-Ticket tun.

Die Anerkennung von Verbund- und Länder-Tickets wird erst möglich, wenn HKX auch in diese Tarife integriert ist. Da für jeden einzelnen dieser Tarife zunächst Verträge über die Tarifanerkennung und die Einnahmeaufteilung abgeschlossen werden müssen, wird dafür noch einige Zeit notwendig sein.

„Die Gespräche haben bereits begonnen,“ sagt Hans Leister. „Die Integration ist den Nahverkehrstarif ist für uns ein erster und besonders wichtiger Schritt. Nun sprechen wir mit den Ländern und Verbänden. Wir sind sehr zuversichtlich, dass dann Schritt für Schritt auch die Anerkennung von Fahrausweisen der Verbände, des NRW-Tickets und Fahrkarten des Niedersachsen-Tarifs möglich sein wird.“

„Mit der Integration in den Nahverkehrstarif wird nun auch der Kauf der Tickets für unsere Fahrgäste einfacher,“ sagt Carsten Carstensen. „Denn Fahrkarten für den Nahverkehr gibt es bei allen DB-Verkaufsstellen, an Automaten und im Internet unter bahn.de.“ Auf grund der kurzfristig abgeschlossenen Grundsatzvereinbarung ist ein fahrplanbasierter Verkauf zum 01.02.2015 systemtechnisch jedoch noch nicht möglich. Dadurch können Kunden für Reiseverbindungen mit HKX-Zügen auf bahn.de, im DB Navigator und am DB Automaten noch keine relationsbezogenen Fahrkarten erwerben bzw. erhalten noch keinen direkten Hinweis auf die Anerkennung der DB-Fahrkarten. Dies soll voraussichtlich zum 01.04.2015 erfolgen. In DB Reisezentren und DB Agenturen sind die Fahrkarten jedoch bereits ab Februar erhältlich und werden in den HKX-Zügen aber anerkannt.

Ebenfalls anerkannt werden im HKX ab dem 01.02.2015 auch das Schönes-Wochenende-Ticket sowie das Quer-durchs-Land-Ticket – auch diese Tickets gehören zum Nahverkehrstarif. Das bringt für Reisende zwischen Hamburg und Köln mit diesen Tickets den zusätzlichen Vorteil, dass sie aus einem umfangreicheren Zugangebot als bisher wählen können.

Die ab sofort im HKX gültigen Tickets im Überblick:

- HKX-Tickets
- Fahrkarten zum Normalpreis für Züge der Produktklasse C (Nahverkehrszüge)
- ICE-/IC-/EC-Fahrscheine der Deutschen Bahn (auch zum Sparpreis!)
- Zeitkarten (Wochen- und Monatskarten) für Züge der Produktklassen A (ICE), B (IC/EC) und C (Nahverkehr)



- Schönes-Wochenende-Ticket und Quer-durchs-Land-Ticket
- Rail&Fly
- Interrail, RIT, Europa-Sparpreise, RailPlus, etc.

Noch nicht anerkannt werden folgende Tickets:

- Fahrscheine der Verkehrsverbände VRS, VRR, VGM und HVV, wie beispielsweise Tages-, Wochen-, Monatskarten, Job-Tickets, Semester-, Schülertickets, BärenTicket, FlashTicket, SchokoTicket, etc.
- Fahrscheine des NRW-Tarifs, wie SchöneReiseTicket NRW, SchöneFahrtTicket NRW, SchöneWocheTicketNRW oder SemesterTicketNRW
- Fahrscheine des Landestarifs Niedersachsen

Über HKX:

Die Züge des HKX verkehren zwischen Köln und Hamburg mit Halten in Düsseldorf Hbf, Duisburg Hbf, Essen Hbf, Gelsenkirchen Hbf, Münster Hbf, Osnabrück Hbf, Hamburg-Harburg, Hamburg Hbf und Hamburg-Altona. Die Fahrzeit für die Gesamtstrecke liegt bei gut vier Stunden.

Hauptgesellschafter der HKX GmbH ist die Railroad Development Corporation Deutschland (RDC D).

Der Hamburg-Köln-Express war für die „European Rail Awards 2014“ in den Kategorien „Intercity Operator of the Year“ und „Customer Service Excellence“ auf der Shortlist nominiert.

Kontakt:

Deutsche Bahn
Jürgen Kornmann
Sprecher Personenverkehr
Deutsche Bahn
Tel. + 49 (0) 30 297-60010
Fax +49 (0) 30 297-60012
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse

HKX
Renate Bader
Leiterin Unternehmenskommunikation
Hamburg-Köln-Express GmbH
Tel.: +49 (0) 221 – 67 78 02 – 27
E-Mail: renate.bader@hkx.de
Internet: www.hkx.de